



Tagesordnung II Punkt 29 der öffentlichen Sitzung am 27. Juni 2019

Vorlagen-Nr. 19-V-51-0022

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Neubau einer Kindertagesstätte Emser Straße in Trägerschaft von EVIM Bildung gGmbH

Beschluss Nr. 0250

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

- 1.1 Die Stadtverordnetenversammlung hat am 21.12.2017 mit Beschluss Nr. 0526 bestätigt, das Versorgungsziel von 48 % für Kinder unter 3 Jahren beizubehalten und das Versorgungsziel für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt von 85 % auf 90 % anzuheben und den Ausbau zur Erreichung dieses Zieles beschlossen (Anlagen 1 und 2 zur Vorlage).
- 1.2 Die Stadtverordnetenversammlung hat am 06.09.2018 mit Beschluss Nr. 0307 der Planung einer Kindertagesstätte auf dem Grundstück Emser Straße 1 im Eigentum von EVIM zugestimmt (Anlage 3 zur Vorlage).
- 1.3 Die vorgelegte Planung wird derzeit durch das Revisionsamt einer Plausibilitätsprüfung unterzogen.
- 1.4 Die Investitionskosten (Bau und Ausstattung) für die 4-gruppige Kindertagesstätte belaufen sich auf 3.077.000 €.
- 1.5 Die Deckung der Investitionskosten erfolgt durch einen städtischen Zuschuss und voraussichtlich Fördermittel des Landes Hessen aus dem „Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2018-2020. Die bereits zur Verfügung gestellten Planungskosten in Höhe von 50.000 € werden auf den Zuschuss angerechnet.
- 1.6 Der Betreiber EVIM Bildung gGmbH erhält einen Zuschuss für den Betrieb einer 4-gruppigen Kindertagesstätte mit 72 Plätzen in altersgemischten Gruppen ab Inbetriebnahme voraussichtlich zum 01.08.2020 inkl. Vorlaufkosten.

2. Es wird beschlossen:

- 2.1 Am Standort Emser Straße 1 entsteht eine 4-gruppige Kindertagesstätte für 72 Kinder (altersgemischte Gruppen). Die Trägerschaft der Kindertagesstätte übernimmt EVIM Bildung gGmbH. Die Inbetriebnahme ist zum 01.08.2020 geplant.
- 2.2 Die Investitionskosten belaufen sich auf 3.077.000 €. Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0307 vom 06.09.2018 wurden bereits Planungsmittel in Höhe von 50.000 € zur Verfügung gestellt. Die verbleibenden Kosten von 3.027.000 € werden durch einen städtischen Zuschuss in Höhe von 2.027.000 € und Fördermitteln des Landes Hessen aus dem „Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2018-2020 in Höhe von voraussichtlich 1.000.000 € finanziert.

2.3 Die Deckung des städtischen Investitionskostenzuschusses in Höhe von 2.027.000 € erfolgt aus dem Ausbaubudget 2018/2019 im Budget des Dezernates VI bei PSP I.04798.

2.4 Der Magistrat (Dezernat VI/51) wird ermächtigt, einen Leistungsvertrag mit EVIM Bildung gGmbH zur Deckung der jährlichen Betriebskosten abzuschließen. Die zusätzlichen CO-Mittel in Höhe von 416.330 € unterjährig für 2020 und 729.444 € jährlich ab 2021 sind in der Fortsetzung des Ausbauprogrammes enthalten, das als weiterer Bedarf für den Haushalt 2020/2021 angemeldet wurde. Wird das Ausbauprogramm nicht oder nicht im benötigten Umfang beschlossen, ist der Fehlbetrag aus dem Budget des Dezernates VI zu tragen.

Die genannten Beträge beruhen auf einer Kalkulation auf Basis 2019. Notwendige Steigerungen nach Jugendhilfekommission (JHK) sind dabei noch nicht berücksichtigt. In dem ausgewiesenen Zuschussbedarf sind die zu erwartenden Kosten für die Zahlungen der Beitragszuschüsse berücksichtigt.

2.5 Der Magistrat (Dezernat VI/51 in Verbindung mit Dezernat III/20) wird beauftragt die haushaltstechnische Umsetzung vorzunehmen

(antragsgemäß Magistrat 11.06.2019 BP 0485)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2019
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .06.2019
im Auftrag

1. Dezernat VI
2. Dezernat VI i. V. m. Dezernat III zu Ziffer 2.5 mit der Bitte um weitere Veranlassung
3. Abdruck:
Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock